

FEUER SCHLUCKER

INHALT

55 Karten
12 x 1 und 24 x 2 Zuschauer

Ravensburger Spiele® Nr. 20 765 7
Ein Kartenspiel für 3 – 5 Spieler
ab 7 Jahren
Autor: Reiner Knizia



Feuerschlucker, Gewichtheber, Wahrsagerinnen und andere Artisten sind in der Stadt. Aber noch haben sich die Besucher nicht entschieden, welchem der Gaukler sie ihre Aufmerksamkeit schenken wollen. Wer schafft es, mit seinen Attraktionen möglichst viele Zuschauer anzulocken?

ZIEL DES SPIELS

Der Spieler, der nach **drei Durchgängen** die meisten Zuschauer für sich gewinnen konnte, ist Sieger.

VORBEREITUNG

Die **Zuschauer** werden als Vorrat in die Tischmitte gelegt. Die **Karten** werden gemischt. Jeder Spieler erhält 5 Karten verdeckt auf die Hand. Die restlichen

Karten werden als verdeckter Aufnahmestapel neben den Zuschauern bereitgelegt. Zum Notieren der Punkte werden Papier und Stift benötigt.

DAS SPIEL



Der jüngste Spieler beginnt. Er spielt **eine** seiner Karten (Ausnahme Clowns: von diesen dürfen mehrere gespielt werden, s. u.) **offen vor sich** aus und bildet damit seinen eigenen Ablagestapel. Anschließend ergänzt er seine Kartenhand wieder auf 5. Vergisst

er dies einmal, darf er seine Karten auch später noch auf 5 ergänzen, solange Karten vorhanden sind. Danach geht es im Uhrzeigersinn weiter. Ist ein Spieler wieder an der Reihe, spielt er eine neue Karte **offen auf** seinen Ablagestapel, so dass immer nur die oberste Karte zu sehen ist.

Die Karten haben folgende Bedeutung:

Zahlenkarten

Es gibt 7 verschiedene Attraktionen mit den Zahlen 2, 3 und 4. Die Zahlen geben an, wie viele Zuschauer sich die jeweilige Attraktion ansehen möchten. Spielt ein Spieler eine Attraktion offen auf seinen Kartenstapel aus, erhält er die entsprechende Anzahl Zuschauer, die er ebenfalls offen vor sich ablegt.

Hierbei gibt es zwei Möglichkeiten:
1. Die eben ausgespielte Attraktion liegt bereits als oberste Karte offen vor mindestens einem anderen Spieler: Der Spieler am Zug erhält die entsprechende Zuschaueranzahl von dem Spieler, der diese

Attraktion als **Letzter** ausgespielt hat. Besitzt dieser nicht genügend Zuschauer, gibt er so viele Zuschauer ab, wie er hat.
2. Die eben ausgespielte Attraktion liegt vor **keinem** anderen Spieler: Der Spieler am Zug nimmt sich die entsprechende Zuschaueranzahl vom Vorrat.

Hinweis: Einzelne Zuschauer müssen, wenn nötig, gegen Paare eingetauscht werden.

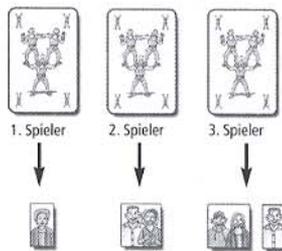
Zuckerwatten-Lotte



Wer sie ausspielt, nimmt sich 2 Zuschauer von einem Mitspieler seiner Wahl oder vom Vorrat.

Menschliche Pyramide

Wer eine menschliche Pyramide spielt, nimmt sich so viele Zuschauer vom Vorrat, wie **insgesamt** menschliche Pyramiden vor allen Spielern **offen** ausliegen. Für die erste offen ausliegende Pyramide gibt es also einen Zuschauer, für die zweite offen ausliegende Pyramide erhält der entsprechende Spieler zwei Zuschauer, usw.



Clowns



Clowns sind die einzigen Karten, von denen ein Spieler **mehrere** gleichzeitig ausspielen darf. Wer einen oder mehrere Clowns spielt, nimmt sich so viele Zuschauer vom Vorrat, wie er Clowns ausgespielt hat. Alle gespielten Clowns werden nacheinander auf den Ablagestapel gelegt, so dass nur der oberste zu sehen ist.

Löwe Leo



Sobald ein Spieler Löwe Leo auf seinen Kartenstapel ausspielt, müssen **alle** Mitspieler so viele Zuschauer

zurück in den Vorrat legen, wie ihre oberste Karte wert ist.

- Bei den **Zahlenkarten** gilt die aufgedruckte Zahl.
- Bei **Zuckerwatten-Lotte** werden 2 Zuschauer zurückgelegt.
- Bei den **menschlichen Pyramiden** werden so viele Zuschauer zurückgelegt, wie insgesamt Pyramiden **offen** auf den Kartenstapeln liegen.
- Für einen **Clown** legt ein Spieler immer nur einen Zuschauer zurück, auch wenn er zuvor mehrere Clowns gespielt hat.

Ein Spieler muss maximal nur so viele Zuschauer zurückgeben, wie er vor sich liegen hat.

Nachdem Löwe Leo gespielt wurde, werden **alle** ausliegenden Karten zusammen mit den Karten des Aufnahmestapels gemischt und als neuer Stapel bereitgelegt. Weiter geht es im Uhrzeigersinn. Ist der Aufnahmestapel aufgebraucht, spielen die Spieler mit ihren restlichen Handkarten weiter. Sollte ein Spieler keine Handkarten mehr haben, setzt er

solange aus, bis der nächste Löwe gespielt wird.

Ein Durchgang endet ...

... sobald der letzte Zuschauer aus dem Vorrat genommen wird. Liegen weniger Zuschauer im Vorrat, als dem Spieler am Zug zusteht, nimmt er sich den Rest. Jeder Spieler zählt seine Zuschauer und notiert ihre Anzahl auf einem Blatt Papier. Anschließend kommen **alle** Zuschauer zurück in den Vorrat. **Alle** Karten werden wieder als gut gemischter Aufnahmestapel bereitgelegt. Jeder Spieler bekommt 5 neue Karten auf die Hand. Den nächsten Durchgang beginnt der linke Nachbar des vorherigen Startspielers.

SPIELEND

Nach der Abrechnung des dritten Durchgangs endet das Spiel. Der Spieler mit den insgesamt meisten Zuschauern ist Sieger.

Ein „Dankeschön“ an alle Testspieler und insbesondere an: Iain Adams, Chris Bowyer, Martin Higham, Ross Inglis, Kevin Jacklin und Chris Lawson.

Ravensburger

www.ravensburger.de
Ravensburger Spieleverlag
Postfach 1860 · D-88188 Ravensburg

Ravensburger